



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3911 07001

Geld und Kredit

D III 1 - j/07

Fachauskünfte: (0711) 641-27 70

11.08.2008

Zahlungsschwierigkeiten in Baden-Württemberg 2007

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Insolvenzstatistik

Insolvenzverfahren

Am 1. Januar 1999 trat die neue Insolvenzordnung in Kraft, das Insolvenzstatistikgesetz wurde am 15. Dezember 1999 verabschiedet. Die Angaben der Insolvenzstatistik wurden damit ab Januar 2000 entsprechend § 39 des Einführungsgesetzes zum Gerichtsverfassungsgesetz vom 15.12.99 (BGBl. I S. 2398) erhoben. Dabei handelt es sich um eine Bundesstatistik; es gilt das Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke.

Einige Ergänzungen zur Insolvenzordnung Ende des Jahres 2001 führten jedoch nochmals zu veränderten statistischen Abgrenzungen: Seit dieser Gesetzesänderung unterliegen auch Kleinunternehmen einem Regelinsolvenzverfahren, ebenso wie Verfahren ehemals selbstständig Tätiger, deren Vermögensverhältnisse nicht mehr überschaubar sind. Insolvenzen ehemals selbstständig Tätiger mit überschaubarer Verschuldung können dagegen nach dem einfachen Verfahren entschieden werden. Erhebungsbasis der Insolvenzstatistik sind die laufenden (monatlichen) Meldungen der Amtsgerichte über die entschiedenen Verfahren.

Der vorliegende Statistische Bericht umfasst sowohl Unternehmensinsolvenzverfahren als auch Insolvenzverfahren von Privatpersonen der Jahre 2007, 2006 und 2005. Die Unternehmensinsolvenzen werden nach Rechtsformen, Wirtschaftsbereichen und voraussichtlichen Forderungen dargestellt. Die Zuordnung zu den Wirtschaftsbereichen erfolgt nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003); voraussichtliche Forderungen sind die Summe der Gläubigerforderungen zum Zeitpunkt der Antragstellung. Ein Insolvenzverfahren kann nur auf Antrag eröffnet werden. Antragsberechtigt sind nach der neuen Insolvenzordnung sowohl die Gläubiger als auch bei drohenden Zahlungsschwierigkeiten der Schuldner. Der Antrag auf Eröffnung des Verfahrens wird mangels Masse abgewiesen, wenn das Vermögen des Schuldners voraussichtlich nicht ausreichen wird, um die Kosten des Verfahrens zu decken. – Für die eröffneten Verfahren werden später die finanziellen Ergebnisse zusammengefasst.

Mit der Insolvenzordnung waren einige Neuerungen verbunden, wie z. B. die Anwendung des Insolvenzplans, der den Vergleich ersetzt oder die Möglichkeit der Eigenverwaltung sowie das sogenannte (einfachere) Verbraucherinsolvenzverfahren mit der Möglichkeit der Restschuldbefreiung.

Bis zum Berichtsjahr 1999 erfolgte die Insolvenzstatistik auf Basis der Verordnung über die Konkurs- und Vergleichsstatistik vom 29.12.1927 RMBl. 1928 S. 12, geändert durch die Verordnung vom 23.04.1932 RMBl. 1932 S. 187. Sie wurde in den Bundesländern nach diesen alten Richtlinien, ergänzt durch Anordnungen der Landesjustizministerien, als koordinierte Länderstatistik durchgeführt.

Zeichenerklärung:

- = Nichts vorhanden
- = Kein Nachweis vorhanden oder geheim zu halten
- X = Nachweis nicht sinnvoll

1. Insolvenzverfahren in Baden-Württemberg 2007

Verfahrensart Forderungsgrößenklasse Rechtsform Beschäftigtenzahl	Beantragte Verfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen 2006 Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme gegenüber 2006	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden- bereinigungs- plan an- genommen					
Anzahl						%	Anzahl	1 000 EUR
Insgesamt								
Insgesamt	13 612	1 574	434	15 620	15 061	+ 3,7	14 913	3 116 099
nach Art des Verfahrens								
Eröffnetes Verfahren	13 612	X	X	13 612	13 002	+ 4,7	14 222	2 744 641
Mangels Masse abgewiesener Antrag	X	1 574	X	1 574	1 615	– 2,5	691	335 270
Verfahren mit Schuldbereinigungsplan	X	X	434	434	444	– 2,3	X	36 188
nach Größenklasse der voraussichtlichen Forderungen (ohne unbekannt)								
unter 5 000 EUR	286	355	12	653	624	+ 4,6	63	1 824
5 000 EUR bis unter 50 000 EUR	7 022	621	279	7 922	7 177	+ 10,4	294	192 655
50 000 EUR bis unter 250 000 EUR	4 574	400	118	5 092	5 074	+ 0,4	1 716	575 522
250 000 EUR bis unter 500 000 EUR	944	96	18	1 058	1 151	– 8,1	2 064	363 761
500 000 EUR bis unter 1 Mill. EUR	428	39	4	471	564	– 16,5	3 345	322 053
1 Mill. EUR bis unter 5 Mill. EUR	298	.	.	350	406	– 13,8	.	.
5 Mill. EUR und mehr	60	.	.	74	65	+ 13,8	.	.
Unternehmen								
Zusammen	1 348	789	X	2 137	2 425	– 11,9	14 913	1 545 111
nach Größenklasse der voraussichtlichen Forderungen								
unter 5 000 EUR	X	X	X	137	X	X	X	X
5 000 EUR bis unter 50 000 EUR	X	X	X	454	X	X	X	X
50 000 EUR bis unter 250 000 EUR	X	X	X	823	X	X	X	X
250 000 EUR bis unter 500 000 EUR	X	X	X	282	X	X	X	X
500 000 EUR bis unter 1 Mill. EUR	X	X	X	190	X	X	X	X
1 Mill. EUR bis unter 5 Mill. EUR	X	X	X	194	X	X	X	X
5 Mill. EUR und mehr	X	X	X	57	X	X	X	X
nach Rechtsformen								
Einzelunternehmen, Freie Berufe, Klein- gewerbe	658	243	X	901	942	– 4,4	2 312	215 044
Personengesellschaft (OHG, KG, GbR) darunter	101	52	X	153	196	– 21,9	2 445	312 334
GmbH & Co.KG	75	24	X	99	119	– 16,8	2 310	274 421
Gesellschaft m.b.H.	549	442	X	991	1 174	– 15,6	9 211	884 221
Aktiengesellschaft, KGaA	17	9	X	26	36	– 27,8	844	123 158
Private Company Limited by Shares (Ltd)	11	29	X	40	30	+ 33,3	68	2 231
Sonst. Rechtsformen, Genossenschaften	12	14	X	26	47	– 44,7	33	8 123
nach Zahl der Beschäftigten (ohne unbekannt)								
Kein Beschäftigter	310	191	X	501	446	+ 12,3	X	230 455
1 Beschäftigter	112	79	X	191	217	– 12,0	191	54 468
2 bis 5 Beschäftigte	228	53	X	281	398	– 29,4	908	132 293
6 bis 10 Beschäftigte	115	9	X	124	166	– 25,3	961	91 312
11 bis 100 Beschäftigte	179	8	X	187	250	– 25,2	5 369	382 215
Mehr als 100 Beschäftigte	.	.	X	16	14	+ 14,3	.	.
übrige Gemeinschuldner								
Zusammen	12 264	785	434	13 483	12 636	+ 6,7	X	1 570 988
Natürliche Person als Gesellschafter u .Ä.	108	62	X	170	303	– 43,9	X	50 541
Ehemals selbstständig Tätige ¹⁾	2 073	348	X	2 421	2 307	+ 4,9	X	590 929
Ehemals selbstständig Tätige ²⁾	675	6	24	705	757	– 6,9	X	143 354
Verbraucher	9 265	21	410	9 696	8 809	+ 10,1	X	705 818
Nachlassinsolvenz	143	348	X	491	460	+ 6,7	X	80 346

1) Die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind. – 2) Die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind. – § 304 Insolvenzverordnung (Ergänzung v. 26.10.2001).

2. Insolvenzverfahren in Baden-Württemberg 2006

Verfahrensart Forderungsgrößenklasse Rechtsform Beschäftigtenzahl	Beantragte Verfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen 2005 Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme gegenüber 2005	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden- bereinigungs- plan an- genommen					
Anzahl						%	Anzahl	1 000 EUR
Insgesamt								
Insgesamt	13 002	1 615	444	15 061	13 403	+ 12,4	12 435	3 499 047
nach Art des Verfahrens								
Eröffnetes Verfahren	13 002	x	x	13 002	10 665	+ 21,9	11 398	3 124 420
Mangels Masse abgewiesener Antrag	x	1 615	x	1 615	2 270	– 28,9	1 037	333 762
Verfahren mit Schuldenbereinigungsplan	x	x	444	444	468	– 5,1	x	40 865
nach Größenklasse der voraussichtlichen Forderungen (ohne unbekannt)								
unter 5 000 EUR	261	337	26	624	553	+ 12,8	33	1 808
5 000 EUR bis unter 50 000 EUR	6 314	611	252	7 177	5 535	+ 29,7	390	176 618
50 000 EUR bis unter 250 000 EUR	4 516	424	134	5 074	5 018	+ 1,1	1 821	580 116
250 000 EUR bis unter 500 000 EUR	1 023	106	22	1 151	1 139	+ 1,1	1 565	394 577
500 000 EUR bis unter 1 Mill. EUR	486	73	5	564	621	– 9,2	1 794	384 384
1 Mill. EUR bis unter 5 Mill. EUR	348	53	5	406	455	– 10,8	3 795	810 009
5 Mill. EUR und mehr	54	11	–	65	82	– 20,7	3 037	1 151 534
Unternehmen								
Zusammen	1 520	905	x	2 425	2 893	– 16,2	12 435	1 857 615
nach Größenklasse der voraussichtlichen Forderungen								
unter 5 000 EUR	x	x	x	116	x	x	x	x
5 000 EUR bis unter 50 000 EUR	x	x	x	509	x	x	x	x
50 000 EUR bis unter 250 000 EUR	x	x	x	882	x	x	x	x
250 000 EUR bis unter 500 000 EUR	x	x	x	361	x	x	x	x
500 000 EUR bis unter 1 Mill. EUR	x	x	x	265	x	x	x	x
1 Mill. EUR bis unter 5 Mill. EUR	x	x	x	236	x	x	x	x
5 Mill. EUR und mehr	x	x	x	56	x	x	x	x
nach Rechtsformen								
Einzelunternehmen, Freie Berufe, Klein- gewerbe	686	256	x	942	1 008	– 6,5	1 680	236 510
Personengesellschaft (OHG, KG, GbR) darunter	143	53	x	196	271	– 27,7	2 575	576 151
GmbH & Co.KG	88	31	x	119	170	– 30,0	2 193	497 065
Gesellschaft m.b.H.	650	524	x	1 174	1 504	– 21,9	7 918	931 739
Aktiengesellschaft, KGaA	22	14	x	36	34	+ 5,9	192	76 855
Private Company Limited by Shares (Ltd)	6	24	x	30	–	x	50	1 834
Sonst. Rechtsformen, Genossenschaften	13	34	x	47	76	– 38,2	20	34 527
nach Zahl der Beschäftigten (ohne unbekannt)								
Kein Beschäftigter	249	197	x	446	487	– 8,4	x	225 366
1 Beschäftigter	128	89	x	217	271	– 19,9	217	120 859
2 bis 5 Beschäftigte	302	96	x	398	443	– 10,2	1 286	126 114
6 bis 10 Beschäftigte	144	22	x	166	190	– 12,6	1 256	92 992
11 bis 100 Beschäftigte	227	23	x	250	264	– 5,3	6 500	460 616
Mehr als 100 Beschäftigte	14	–	x	14	13	+ 7,7	3 176	217 401
übrige Gemeinschuldner								
Zusammen	11 482	710	444	12 636	10 510	+ 20,2	x	1 641 431
Natürliche Person als Gesellschafter u .Ä.	217	86	x	303	778	– 61,1	x	77 853
Ehemals selbstständig Tätige ¹⁾	2 032	275	x	2 307	2 062	+ 11,9	x	683 615
Ehemals selbstständig Tätige ²⁾	719	.	.	757	621	+ 21,9	x	144 875
Verbraucher	8 389	.	.	8 809	6 498	+ 35,6	x	675 037
Nachlassinsolvenz	125	335	x	460	551	– 16,5	x	60 051

1) Die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind. 2) Die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind. - § 304 Insolvenzverordnung (Ergänzung v. 26.10.2001).

3. Unternehmensinsolvenzen in Baden-Württemberg 2007 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ 2003	Wirtschaftszweige	Beantragte Verfahren			Ver- fahren ins- gesamt	Dagegen 2006 Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme gegenüber 2006	Be- troffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Förde- rungen
		eröffnet	mangels Masse abge- wiesen	Schulden- bereinigungs- plan an- genommen					
A	Land- und Forstwirtschaft	16	9	x	25	27	- 7,4	84	11 510
B	Fischerei und Fischzucht	-	-	x	-	-	-	-	-
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	.	.	x	.	.	.	.	.
D	Verarbeitendes Gewerbe darunter	217	68	x	285	351	- 18,8	3 476	465 195
15	Ernährungsgewerbe	21	10	x	31	34	- 8,8	407	138 038
17	Textilgewerbe	12	-	x	12	9	+ 33,3	127	55 321
18	Bekleidungsgewerbe	.	.	x	4	-	x	.	.
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	10	6	x	16	37	- 56,8	44	6 273
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	24	8	x	32	41	- 22,0	499	33 809
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	10	3	x	13	22	- 40,9	455	25 138
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	3	5	x	8	7	+ 14,3	70	1 227
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	49	12	x	61	88	- 30,7	539	53 105
29	Maschinenbau	30	5	x	35	43	- 18,6	550	73 661
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	12	5	x	17	8	+ 112,5	399	34 745
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Uhren	15	5	x	20	15	+ 33,3	118	7 551
34	Herstellung von Kraftwagen und -teilen	.	.	x	5	7	- 28,6	.	.
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten usw.	3	-	x	3	8	- 62,5	39	8 738
E	Energie- und Wasserversorgung	-	.	x	.	3	- 66,7	.	.
F	Baugewerbe darunter	231	110	x	341	376	- 9,3	1 414	115 598
45.2	Hoch- und Tiefbau	102	58	x	160	160	0,0	385	65 444
45.3	Bauinstallation	60	27	x	87	91	- 4,4	806	29 547
45.4	Sonstiges Baugewerbe	65	23	x	88	116	- 24,1	177	19 604
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern darunter	283	177	x	460	559	- 17,7	4 015	432 836
50	Kfz-Handel, Reparatur von Kfz, Tankstellen	61	30	x	91	90	+ 1,1	1 047	155 561
51	Handelsvermittlung und Großhandel	93	58	x	151	154	- 1,9	555	197 942
52	Einzelhandel und Reparatur von Gebrauchsgütern	129	89	x	218	315	- 30,8	2 413	79 332
H	Gastgewerbe	110	77	x	187	200	- 6,5	447	34 166
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	100	61	x	161	161	0,0	1 676	33 827
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	20	17	x	37	37	0,0	8	26 077
	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von								
K	Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen darunter	219	197	x	416	476	- 12,6	2 891	341 457
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	48	53	x	101	112	- 9,8	290	92 745
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	144	124	x	268	305	- 12,1	2 477	230 913
M	Erziehung und Unterricht	.	.	x	17	17	0,0	.	.
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	43	11	x	54	48	+ 12,5	683	35 146
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	98	52	x	150	167	- 10,2	203	44 184
Wirtschaftsbereiche insgesamt		1 348	789	x	2 137	2 425	- 11,9	14 913	1 545 111

4. Unternehmensinsolvenzen in Baden-Württemberg 2006 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ 2003	Wirtschaftszweige	Beantragte Verfahren			Ver- fahren ins- gesamt	Dagegen 2005 Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme gegenüber 2005	Be- troffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forde- rungen
		eröffnet	mangels Masse abge- wiesen	Schulden- bereinigungs- plan an- genommen					
Anzahl							%	Anzahl	1 000 EUR
A	Land- und Forstwirtschaft	24	3	X	27	35	- 22,9	364	74 009
B	Fischerei und Fischzucht	-	-	X	-	-	-	-	-
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	.	.	X	3	3	0,0	9	792
D	Verarbeitendes Gewerbe	266	85	X	351	405	- 13,3	3 797	317 449
	darunter								
15	Ernährungsgewerbe	22	12	X	34	40	- 15,0	179	11 035
17	Textilgewerbe	6	3	X	9	9	0,0	82	4 433
18	Bekleidungsgewerbe	-	-	X	-	3	X	-	-
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	26	11	X	37	55	- 32,7	219	22 555
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	31	10	X	41	34	+ 20,6	415	43 638
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	15	7	X	22	10	+ 120,0	160	16 085
	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	.	.	X	7	8	- 12,5	112	6 438
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	75	13	X	88	97	- 9,3	1 260	89 030
29	Maschinenbau	32	11	X	43	46	- 6,5	472	42 745
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	5	3	X	8	17	- 52,9	33	4 056
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Uhren	.	.	X	15	19	- 21,1	64	7 983
34	Herstellung von Kraftwagen und -teilen	.	.	X	7	6	+ 16,7	176	14 416
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten usw.	5	3	X	8	13	- 38,5	197	9 214
E	Energie- und Wasserversorgung	.	.	X	3	3	0,0	44	29 663
F	Baugewerbe	247	129	X	376	526	- 28,5	2 196	302 128
	darunter								
45.2	Hoch- und Tiefbau	105	55	X	160	250	- 36,0	1 461	239 171
45.3	Bauinstallation	63	28	X	91	119	- 23,5	423	35 118
45.4	Sonstiges Baugewerbe	71	45	X	116	145	- 20,0	293	25 418
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	352	207	X	559	619	- 9,7	2 143	304 898
	darunter								
50	Kfz-Handel, Reparatur von Kfz, Tankstellen	58	32	X	90	100	- 10,0	304	52 066
51	Handelsvermittlung und Großhandel	95	59	X	154	200	- 23,0	929	148 739
52	Einzelhandel und Reparatur von Gebrauchsgütern	199	116	X	315	319	- 1,3	910	104 093
H	Gastgewerbe	103	97	X	200	214	- 6,5	1 038	44 337
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	107	54	X	161	213	- 24,4	1 111	66 806
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	21	16	X	37	41	- 9,8	12	154 563
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	245	231	X	476	607	- 21,6	1 139	505 245
	darunter								
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	53	59	X	112	159	- 29,6	94	151 796
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	153	152	X	305	352	- 13,4	898	335 701
M	Erziehung und Unterricht	11	6	X	17	17	0,0	71	2 716
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	35	13	X	48	40	+ 20,0	253	25 483
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	106	61	X	167	170	- 1,8	258	29 527
Wirtschaftsbereiche insgesamt		1 520	905	X	2 425	2 893	- 16,2	12 435	1 857 615

5. Insolvenzen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2007

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Beantragte Verfahren mit ...			Verfahren insgesamt	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forderungen
	Eröffnung	Abweisung mangels Masse	Schulden- bereinigungs- plan			
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	627	173	5	805	345	190 389
Landkreise						
Böblingen	386	48	3	437	2 093	58 917
Esslingen	634	56	32	722	769	109 258
Göppingen	387	37	4	428	336	86 025
Ludwigsburg	741	97	27	865	490	145 685
Rems-Murr-Kreis	525	82	3	610	128	88 121
Region Stuttgart	3 300	493	74	3 867	4 161	678 395
Stadtkreis Heilbronn	234	24	15	273	175	69 615
Landkreise						
Heilbronn	329	38	22	389	296	76 982
Hohenlohekreis	99	11	8	118	43	13 958
Schwäbisch Hall	272	29	5	306	159	34 246
Main-Tauber-Kreis	108	11	–	119	181	20 218
Region Heilbronn-Franken	1 042	113	50	1 205	854	215 019
Landkreise						
Heidenheim	235	35	–	270	21	32 816
Ostalbkreis	527	78	–	605	490	98 525
Region Ostwürttemberg	762	113	–	875	511	131 341
Regierungsbezirk Stuttgart	5 104	719	124	5 947	5 526	1 024 755
Stadtkreise						
Baden-Baden	84	10	3	97	.	.
Karlsruhe	511	36	8	555	1 062	367 019
Landkreise						
Karlsruhe	558	47	15	620	281	110 673
Rastatt	301	17	9	327	.	.
Region Mittlerer Oberrhein	1 454	110	35	1 599	1 389	547 661
Stadtkreise						
Heidelberg	113	.	.	126	.	.
Mannheim	622	.	.	683	.	.
Landkreise						
Neckar-Odenwald-Kreis	206	.	.	240	.	.
Rhein-Neckar-Kreis	702	55	17	774	228	105 150
Region Rhein-Neckar ¹⁾	1 643	150	30	1 823	2 185	274 793
Stadtkreis Pforzheim	305	34	13	352	317	80 006
Landkreise						
Calw	216	16	10	242	23	48 205
Enzkreis	252	.	.	290	.	.
Freudenstadt	122	.	.	138	.	.
Region Nordschwarzwald	895	94	33	1 022	696	225 486
Regierungsbezirk Karlsruhe	3 992	354	98	4 444	4 270	1 047 940

Noch: **5. Insolvenzen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2007**

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Beantragte Verfahren mit ...			Verfahren insgesamt	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forderungen
	Eröffnung	Abweisung mangels Masse	Schulden- bereinigungs- plan			
Stadtkreis						
Freiburg im Breisgau	280	.	.	322	.	.
Landkreise						
Breisgau-Hochschwarzwald	331	.	.	377	.	.
Emmendingen	242	.	.	271	.	.
Ortenaukreis	537	63	4	604	283	108 723
Region Südlicher Oberrhein	1 390	174	10	1 574	586	220 366
Landkreise						
Rottweil	161	.	.	177	.	.
Schwarzwald-Baar-Kreis	285	42	28	355	276	52 574
Tuttlingen	194	.	.	225	.	.
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	640	77	40	757	1 221	216 944
Landkreise						
Konstanz	344	40	16	400	152	69 604
Lörrach	177	22	44	243	178	33 554
Waldshut	101	17	15	133	1 124	36 907
Region Hochrhein-Bodensee	622	79	75	776	1 454	140 065
Regierungsbezirk Freiburg	2 652	330	125	3 107	3 261	577 375
Landkreise						
Reutlingen	254	32	9	295	563	76 948
Tübingen	185	9	6	200	456	102 846
Zollernalbkreis	297	11	–	308	127	45 934
Region Neckar-Alb	736	52	15	803	1 146	225 728
Stadtkreis						
Ulm	210	11	–	221	56	21 723
Landkreise						
Alb-Donau-Kreis	220	14	–	234	42	37 427
Biberach	173	17	16	206	30	25 615
Region Donau-Iller ¹⁾	603	42	16	661	128	84 765
Landkreise						
Bodenseekreis	187	26	19	232	152	34 937
Ravensburg	189	40	30	259	171	68 163
Sigmaringen	149	11	7	167	259	52 438
Region Bodensee-Oberschwaben	525	77	56	658	582	155 538
Regierungsbezirk Tübingen	1 864	171	87	2 122	1 856	466 031
Baden-Württemberg	13 612	1 574	434	15 620	14 913	3 116 101

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

6. Unternehmensinsolvenzen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2007

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Beantragte Verfahren mit ...			Verfahren insgesamt	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forderungen
	Eröffnung	Abweisung mangels Masse	Schulden- bereinigungs- plan			
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	46	58	–	104	345	77 671
Landkreise						
Böblingen	30	24	–	54	2 093	20 468
Esslingen	108	38	–	146	769	47 439
Göppingen	49	19	–	68	336	52 921
Ludwigsburg	63	49	–	112	490	57 916
Rems-Murr-Kreis	32	34	–	66	128	32 769
Region Stuttgart	328	222	–	550	4 161	289 184
Stadtkreis Heilbronn	29	16	–	45	175	53 142
Landkreise						
Heilbronn	61	23	–	84	296	26 441
Hohenlohekreis	17	3	–	20	43	4 777
Schwäbisch Hall	21	22	–	43	159	10 170
Main-Tauber-Kreis	19	7	–	26	181	7 725
Region Heilbronn-Franken	147	71	–	218	854	1 022 055
Landkreise						
Heidenheim	14	17	–	31	21	5 930
Ostalbkreis	80	31	–	111	490	45 549
Region Ostwürttemberg	94	48	–	142	511	51 479
Regierungsbezirk Stuttgart	569	341	–	910	5 526	1 362 718
Stadtkreise						
Baden-Baden	.	.	–	10	.	.
Karlsruhe	30	21	–	51	1 062	306 219
Landkreise						
Karlsruhe	40	23	–	63	281	26 571
Rastatt	.	.	–	28	.	.
Region Mittlerer Oberrhein	87	65	–	152	1 389	349 529
Stadtkreise						
Heidelberg	14	8	–	22	34	5 504
Mannheim	60	32	–	92	632	43 464
Landkreise						
Neckar-Odenwald-Kreis	33	18	–	51	1 291	39 792
Rhein-Neckar-Kreis	65	35	–	100	228	35 425
Region Rhein-Neckar ¹⁾	172	93	–	265	2 185	124 185
Stadtkreis Pforzheim	32	19	–	51	317	38 094
Landkreise						
Calw	15	6	–	21	23	7 702
Enzkreis	31	17	–	48	171	39 486
Freudenstadt	20	10	–	30	185	19 675
Region Nordschwarzwald	98	52	–	150	696	104 957
Regierungsbezirk Karlsruhe	357	210	–	567	4 270	578 671

Noch: **6. Unternehmensinsolvenzen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2007**

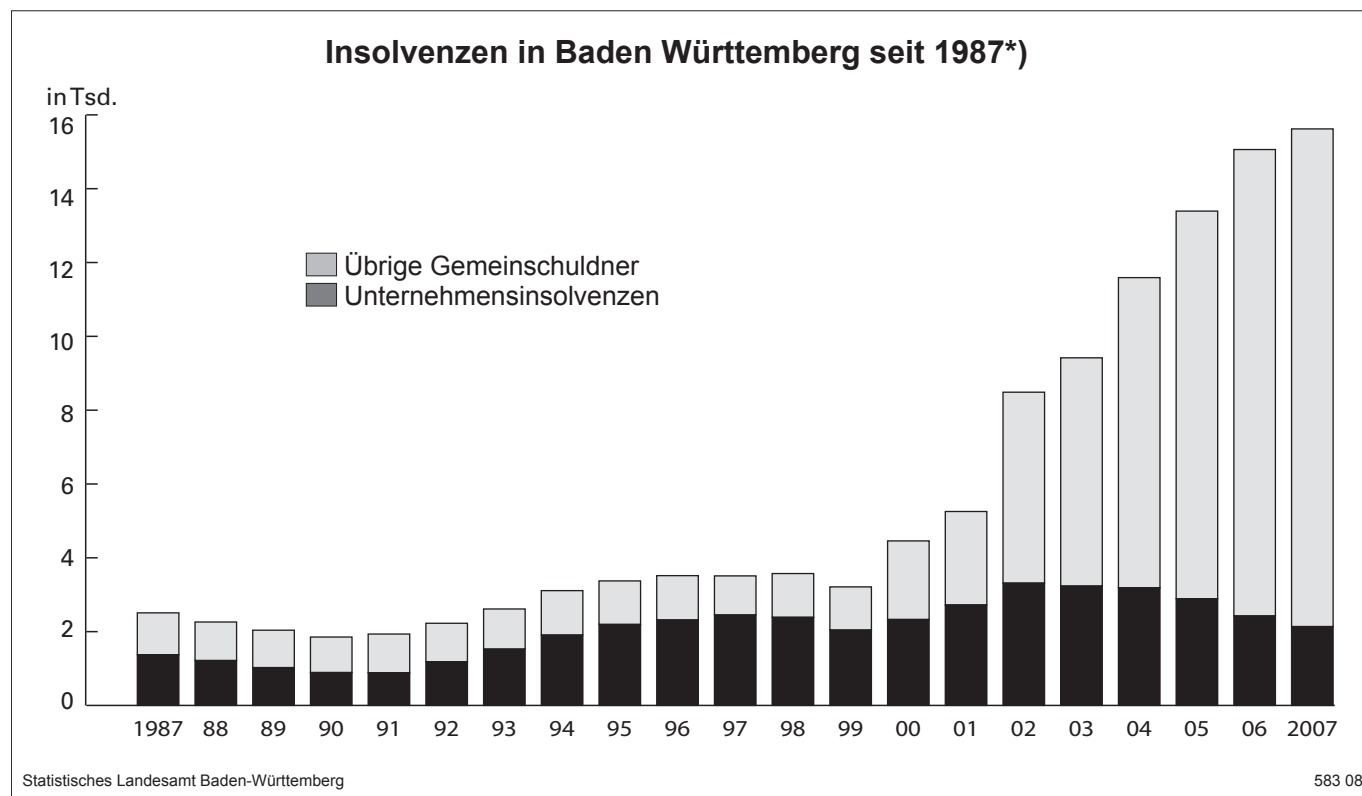
Kreis Region Regierungsbezirk Land	Beantragte Verfahren mit ...			Verfahren insgesamt	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forderungen
	Eröffnung	Abweisung mangels Masse	Schulden- bereinigungs- plan			
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	22	29	–	51	114	34 948
Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald	18	23	–	41	83	4 224
Emmendingen	22	13	–	35	106	11 131
Ortenaukreis	45	34	–	79	283	36 487
Region Südlicher Oberrhein	107	99	–	206	586	86 790
Landkreise Rottweil	20	6	–	26	869	119 052
Schwarzwald-Baar-Kreis	51	12	–	63	276	20 641
Tuttlingen	13	11	–	24	76	8 589
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	84	29	–	113	1 221	148 282
Landkreise Konstanz	40	17	–	57	152	28 300
Lörrach	20	14	–	34	178	9 888
Waldshut	12	7	–	19	1 124	24 740
Region Hochrhein-Bodensee	72	38	–	110	1 454	62 928
Regierungsbezirk Freiburg	263	166	–	429	3 261	298 000
Landkreise Reutlingen	34	19	–	53	563	47 595
Tübingen	30	6	–	36	456	77 937
Zollernalbkreis	26	5	–	31	127	17 102
Region Neckar-Alb	90	30	–	120	1 146	142 634
Stadtkreis Ulm	9	5	–	14	56	5 279
Landkreise Alb-Donau-Kreis	8	7	–	15	42	14 051
Biberach	4	8	–	12	30	1 918
Region Donau-Iller ¹⁾	21	20	–	41	128	21 248
Landkreise Bodenseekreis	17	5	–	22	152	6 697
Ravensburg	20	14	–	34	171	25 901
Sigmaringen	11	3	–	14	259	29 040
Region Bodensee-Oberschwaben	48	22	–	70	582	61 638
Regierungsbezirk Tübingen	159	72	–	231	1 856	225 520
Baden-Württemberg	1 348	789	–	2 137	14 913	1 545 111

1) Soweit Baden-Württemberg.

7. Unternehmensinsolvenzen in Baden-Württemberg 2007 nach Wirtschaftsbereichen und Rechtsformen

WZ 2003	Wirtschaftsbereiche	Ins- gesamt	Davon							
			Einzel- unter- nehmen, Freie Berufe, Klein- gewerbe	Personen- gesellschaften		Kapitalgesellschaften			Private Company Limited by Shares (Ltd.)	Sonstige Rechts- formen
				ins- gesamt	darunter GmbH & Co.KG	ins- gesamt	darunter			
							GmbH	AG, KGaA		
Anzahl										
A-K, M-O	Insgesamt	2 137	901	153	99	1 017	991	26	40	26
A, B	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	25	15	.	3	5	5	—	.	—
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	.	.	—	—	.	.	—	—	—
D	Verarbeitendes Gewerbe	285	93	46	39	141	.	.	.	.
E	Energie- und Wasserversorgung	.	—	—	—	.	.	—	—	—
F	Baugewerbe	341	157	25	15	152	152	—	.	.
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	460	155	26	15	266	256	10	.	.
H	Gastgewerbe	187	135	8	3	40	40	—	.	.
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	161	87	7	3	60	60	—	.	.
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	37	23	.	.	11	8	3	.	—
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	416	111	26	17	265	255	10	9	5
M	Erziehung und Unterricht	17	.	.	—	.	.	—	—	—
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	54	27	.	.	22	21	.	—	.
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	150	88	.	—	45	45	—	.	9

Schaubild 1



**8. Unternehmensinsolvenzen ausgewählter Wirtschaftsbereiche und Rechtsformen in Baden-Württemberg 2007
nach Verwaltungsbezirken**

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Darunter									
	nach Wirtschaftsbereichen							nach Rechtsformen		
	Ins- gesamt	Ver- arbeiten- des Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel	Gast- gewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Dienst- leis- tungen ¹⁾	Personen- gesell- schaften	GmbH	Einzel- unter- nehmen, Freie Berufe, Klein- gewerbe
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	104	10	13	18	13	.	46	10	68	17
Landkreise Böblingen	54	5	5	15	6	5	17	3	40	11
Esslingen	146	14	26	34	13	15	39	12	36	94
Göppingen	68	12	12	19	5	.	16	6	32	29
Ludwigsburg	112	11	19	21	4	13	37	10	58	40
Rems-Murr-Kreis	66	7	12	15	4	6	21	8	34	20
Region Stuttgart	550	59	87	122	45	44	176	49	268	211
Stadtkreis Heilbronn	45	6	10	5	5	.	15	4	17	20
Landkreise Heilbronn	84	13	18	18	4	7	22	4	33	42
Hohenlohekreis	20	.	7	.	3	—	4	.	.	14
Schwäbisch Hall	43	8	10	9	4	.	8	3	23	15
Main-Tauber-Kreis	26	.	5	.	4	—	10	.	.	17
Region Heilbronn-Franken	218	32	50	37	20	11	59	13	85	108
Landkreise Heidenheim	31	.	4	6	8	—	11	—	7	23
Ostalbkreis	111	.	25	24	10	3	27	6	27	76
Region Ostwürttemberg	142	18	29	30	18	3	38	6	34	99
Regierungsbezirk Stuttgart	910	109	166	189	83	58	273	68	387	418
Stadtkreise Baden-Baden	10	.	.	4	—	.	.	.	6	.
Karlsruhe	51	7	8	16	.	4	12	7	40	.
Landkreise Karlsruhe	63	9	15	12	.	.	20	4	46	9
Rastatt	28	.	.	7	—	.	.	.	18	6
Region Mittlerer Oberrhein	152	24	26	39	5	12	43	15	110	18
Stadtkreise Heidelberg	22	4	.	5	.	—	9	.	16	4
Mannheim	92	10	15	23	.	8	33	.	69	11
Landkreise Neckar-Odenwald-Kreis	51	9	.	8	5	5	17	5	9	36
Rhein-Neckar-Kreis	100	18	17	21	10	12	19	5	64	27
Region Rhein-Neckar ²⁾	265	41	39	57	20	25	78	16	158	78
Stadtkreis Pforzheim	51	10	9	8	.	.	14	.	17	29
Landkreise Calw	21	.	3	4	.	.	6	.	8	9
Enzkreis	48	7	7	6	3	6	17	5	18	25
Freudenstadt	30	.	4	5	4	.	14	4	9	15
Region Nordschwarzwald	150	20	23	23	12	18	51	13	52	78
Regierungsbezirk Karlsruhe	567	85	88	119	37	55	172	44	320	174

Nach: **8. Unternehmensinsolvenzen ausgewählter Wirtschaftsbereiche und Rechtsformen in Baden-Württemberg 2007**
nach Verwaltungsbezirken

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Darunter									
	nach Wirtschaftsbereichen							nach Rechtsformen		
	Ins- gesamt	Ver- arbeiten- des Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel	Gast- gewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Dienst- leis- tungen ¹⁾	Personen- gesell- schaften	GmbH	Einzel- unter- nehmen, Freie Berufe, Klein- gewerbe
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	51	6	.	13	7	.	18	3	22	20
Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald	41	3	7	10	4	.	12	.	17	22
Emmendingen	35	5	.	8	6	.	9	.	9	24
Ortenaukreis	79	9	12	18	12	6	21	5	34	38
Region Südlicher Oberrhein	206	23	22	49	29	16	60	10	82	104
Landkreise Rottweil	26	.	4	8	5	—	6	.	10	13
Schwarzwald-Baar-Kreis	63	8	9	7	8	.	19	.	21	40
Tuttlingen	24	.	4	3	3	.	3	3	6	13
Heuberg	113	16	17	18	16	13	28	7	37	66
Landkreise Konstanz	57	.	8	15	4	.	23	—	20	36
Lörrach	34	6	.	9	3	.	7	.	18	13
Waldshut	19	.	.	7	—	.	5	—	8	9
Region Hochrhein-Bodensee	110	10	15	31	7	9	35	.	46	58
Regierungsbezirk Freiburg	429	49	54	98	52	38	123	.	165	228
Landkreise Reutlingen	53	12	7	16	.	—	13	5	25	23
Tübingen	36	6	5	6	4	.	13	3	15	18
Zollernalbkreis	31	9	4	8	.	.	6	4	15	10
Region Neckar-Alb	120	27	16	30	8	3	32	12	55	51
Stadtkreis Ulm	14	—	.	.	.	.	4	.	8	4
Landkreise Alb-Donau-Kreis	15	.	4	.	—	—	7	.	9	.
Biberach	12	.	.	.	.	.	3	.	9	.
Region Donau-Iller ²⁾	41	5	9	6	.	.	14	.	26	10
Landkreise Bodenseekreis	22	4	.	7	.	.	5	.	8	11
Ravensburg	34	.	5	7	.	.	11	.	21	.
Sigmaringen	14	.	.	4	—	—	7	3	9	.
Region Bodensee-Oberschwaben	70	10	8	18	5	5	23	7	38	20
Regierungsbezirk Tübingen	231	42	33	54	15	10	69	22	119	81
Baden-Württemberg	2 137	285	341	460	187	161	637	153	991	901

Schaubild 2

